



Hamas-Fan Galloway in Ägypten „gesteinigt“



Überrascht von den Realitäten der großen weiten Welt ist vermutlich gerade der als Hamas-Fan, Antisemit und Saddam-Freund bekannte britische Parlamentarier George Galloway (Foto r.), der mit der Hamas-Hilfsgütermission „[Viva Palästina](#)“ bereits bis nach Ägypten gekommen ist. Galloway will die armen, unterdrückten Palästinenser unterstützen und glaubte wohl, von den muslimischen Brüdern mit offenen Armen empfangen zu werden.

Tatsächlich der Fall ist eher das Gegenteil. Bei seinem publicityträchtigen Versuch, einen Hilfskonvoi von London nach Gaza zu bringen, wurden die Lastwagen ausgerechnet im islamischen Ägypten mit Anti-Hamas-Parolen beschmiert. Galloway selbst, der den ägyptischen Präsidenten für einen kriminellen Tyrannen hält, der gestürzt werden sollte, wurde von ägyptischen Kindern [mit Steinen beworfen](#).

Die ägyptischen Behörden versuchten schon mehrfach, die „Hilfsgüterlieferungen“ aufzuhalten oder über israelisches

Gebiet umzuleiten, weil sich in Galloways Konvoi alle Arten von „Gütern“ befinden, auch welche, die über medizinische Hilfe hinausgehen, bis hin zu Terrorverdächtigen. Der Tross möchte eine Begegnung mit den israelischen Behörden um jeden Preis vermeiden.

Bilder vom britisch-antisemitischen Hamas-Fan-Konvoi:

(Spürnase: Albert F.)